Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 20 (1978)

Heft: 7-8: Utopien : wie wird es im Jahr 2000 um die Behinderten stehen?

Vorwort: Brief an den Leser

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BRIEF AN DEN LESER

heute ist ein ganz besonderer tag, denn es ist etwas geschehen, wovon die redaktion schon immer gesprochen hat, schon immer gemeint hat, dass es so sein sollte, doch in letzter zeit resignierend gar nicht mehr wagte davon zu träumen, endlich soviele beiträge zu bekommen, dass der PULS zu einer richtigen leser-zeitung wird. Dies ist nun eingetreten. Zu unserer freude brachten uns die PTT beigenweise post ins haus. Zu den verschiedensten themen und problemen nehmen die zahlreichen einsender stellung, die wir jetzt alle in dieser juli-doppelnummer veröffentlichen wollen.
Wir von der red. konnten uns ganz auf das eigentliche thema dieser nr. konzentrieren, nämlich utopie bezw. "wie wird der PULS im jahre 2000 aussehen" (seite 31).
Doch zurück zu unseren mitdenkenden lesern. Ein ganz heisses eisen packt Rudi K. in B. an (seite 5). Auch Karl Sch. in Z. geht unabhängig davon in ähnliche richtung (seite 10). Grosse freude bei uns, als wir auch feststellten, dass wir viele zuschriften sogar von NB's erhalten durften. Es zeugen davon weitsichtige auffassungen von Beatrix H. in M. (seite 17), und die düsteren berichte von der krankengymnastin Heide C. in G. (seite 23).
Ueberraschend viele ältere leute nehmen stellung in bezug auf behinderung und gerontologie. Eine ausnahme bildet hier ein artikel von Hans-Peter B., altparlamentarier, (98 jahre alt!! wir gratulieren, die Red.) in St.G., der die neuen zusatzklauseln im IV-gesetz philosophisch zu erklären versucht (seite 26).
Also kurzum ein buntes anregendes gemisch von verschiedenen meinungen, von denen wir, zu unserer genugtuung natürlich, wieder viele reaktionen erwarten.

Hans Wirsch

übrigens erscheint dieser PULS so spät, weil er als doppelnummer für die monate juli u n d august 78 gedacht ist. Red.